

3. Kölner Wissenschaftssymposium

Meniskus Update 2015 inkl. Live-Demonstrationen

Samstag, der 5. September 2015

Veranstalter

Zukunft Sporttrauma, Köln

Verein zur Förderung der Forschung und Weiterbildung in der Sporttraumatologie e. V.

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Jürgen Höher

Priv. Doz. Dr. med. Maurice Balke

Sportsclinic Cologne – Praxis für Sporttraumatologie, Orthopädie und Gelenkchirurgie am Klinikum Köln-Merheim/Köln-Rodenkirchen

Priv. Doz. Dr. med. Sven Scheffler

Sporthopaedicum Berlin

Organisation und Anmeldung

Sekretariat Zukunft Sporttrauma

E-Mail: info@zukunft-sporttrauma.de

Tel.: 0221 - 93331218 / Fax: 0221 - 98933678

www.zukunft-sporttrauma.de

Kursgebühren

Fachärzte: 130 €

Ärzte in Weiterbildung, Sport- und Physiotherapeuten: 95 €

10% Nachlass für AGA-/BVASK-/BDC-Mitglieder

Tagungsort

HYATT REGENCY KÖLN

Kennedy-Ufer 2A

50679 Köln, Deutschland

Tel.: +49 221 828 1234 / Fax: +49 221 828 1370

cologne.regency@hyatt.com

cologne.regency.hyatt.de

Unterbringung

Hyatt Regency Hotel - Köln, Reservierung Tel.: 0800 973 1234

Ibis Budget - Köln Messe, Reservierung Tel.: 0221 88745620

Fortbildung

Die Zertifizierung der Fortbildung bei der Ärztekammer Nordrhein ist beantragt. Das Patronat der AGA (Gesellschaft für Arthroskopie und Gelenkchirurgie) liegt vor.

Referenten

Dr. med. Ralph Akoto - Chirurgisch-Traumatologisches Zentrum Abteilung Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg

Prof. Dr. Martin Alfuth - Hochschule Niederrhein, Krefeld

Prof. Dr. med. Holger Bähris - Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Klinikum Köln-Merheim, Universität Witten/Herdecke

Priv. Doz. Dr. med. Maurice Balke - Sportsclinic Cologne – Praxis für Sporttraumatologie, Orthopädie und Gelenkchirurgie am Klinikum Köln-Merheim/Köln-Rodenkirchen

Prof. Dr. med. Turgay Efe - Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Marburg

Markus Fink - Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Eduardus-Krankenhaus, Köln

Dr. med. Stefan Grote - Klinik für Allgemeine, Unfall-, Hand- und Plastische Chirurgie, Klinikum der Universität München, Campus Großhadern

Priv. Doz. Dr. med. Mirco Herbort - Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinik Münster

Prof. Dr. med. Jürgen Höher - Sportsclinic Cologne – Praxis für Sporttraumatologie, Orthopädie und Gelenkchirurgie am Klinikum Köln-Merheim/Köln-Rodenkirchen

Dr. med. Jonas Müller-Hübenthal - Diagnostische Radiologie und Nuklearmedizin, Praxis im Köln Triangle

Priv. Doz. Dr. med. Olaf Lorbach - Klinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Universitätsklinikum des Saarlandes, Homburg

Dr. med. Ulrich Reinwand - Radiologische Netzwerk Rheinland (RNR), Köln-Rodenkirchen

Priv. Doz. Dr. med. Sven Scheffler - Sporthopaedicum Berlin

Zukunft Sporttrauma

Verein zur Förderung der Forschung und Weiterbildung in der Sporttraumatologie e. V.

in Zusammenarbeit mit

SPORTCLINIC COLOGNE

Berufsverband der Deutschen Chirurgen (BDC) e. V.

Berufsverband ambulante Arthroskopie (BVASK) e. V.

3. Kölner Wissenschaftssymposium

Meniskus Update 2015

inkl. Live-Demonstrationen

Samstag, der 5. September 2015

Hyatt Regency Hotel in Köln



Unter dem Patronat der AGA-Gesellschaft
für Arthroskopie und Gelenkchirurgie



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Therapeutinnen und Therapeuten,

die vermutlich wichtigste anatomische Struktur im Kniegelenk ist der **Meniskus**. In der Diskussion um die Behandlung von Erkrankungen des Kniegelenks wird allerdings zu selten über den Meniskus und viel über Kreuzbandersatz, Gelenkknorpel und Knieendoprothetik geredet.

Aus diesem Grund halten wir es für wichtig, einen Thementag ausschließlich der Diagnostik und Behandlung von Meniskusläsionen zu widmen.

In dem fachübergreifenden Symposium haben wir mit Unterstützung überregional bekannter Experten ein kurzweiliges Programm zusammengestellt, das den wissenschaftlichen Stand zur Diagnostik und Therapie von Meniskuserkrankungen behandelt.

Die Vorträge werden abgerundet durch **LIVE-Demonstrationen** von innovativen Operationstechniken am anatomischen Präparat. Grundlagen der Rehabilitation nach Meniskusverletzungen und interaktive Fallbesprechungen geben dem Zuhörer die Möglichkeit, praktische Tipps für die Behandlung von Meniskuspatienten zu gewinnen.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserem Symposium begrüßen zu dürfen.

Jürgen Höher Maurice Balke Sven Scheffler

Symposium Meniskus-Update

- 08:15 – 08:45 **Anmeldung** Get Together am Tagungsort
- 08:45 - 09:00 **Begrüßung** und Erläuterung des Ablaufes
Höher / Balke / Scheffler
- 09:00 - 10:45 **Session I:** Anatomie und Diagnostik
• Anatomie und Biomechanik des Meniskus
Lorbach
• Klinische Diagnostik der Meniskusläsionen
Scheffler
• Bildgebende Diagnostik: Goldstandard MRT
Müller-Hübenthal
• MRI meets Arthroscopy: Korrelation MRT und arthroskopische Befunde an Fallbeispielen
Müller-Hübenthal / Reinwand / Höher
- Session II: Operative Therapie**
• die partielle Meniskusresektion: State of the art 2015 Höher
• Techniken und Ergebnisse der Meniskusrefixation Lorbach
• Diagnostik und Therapie von Meniskuswurzelverletzungen Fink
- 10:45 - 11:15 **Kaffeepause** mit Besuch der Industriestellung
- 11:15 – 12:00 **Session III:** Postmenisektomiesyndrom Teil 1
• Indikation und Ergebnisse des Meniskusteilersatzes Efe
• Meniskustransplantation mit Spendermeniskus Scheffler
• Kniegelenksnahe Umstellungsosteotomien Grote
• Stellenwert der unikondylären Schlittenprothese - Indikation und Ergebnisse Bähnis

- 12:00 - 13:00 **Session IV:** Live-Demonstrationen
• Technik der Meniskuswurzelrefixation Höher
• Meniskustransplantation mit Spendermeniskus Scheffler
- 13:00 - 14:00 **Mittagslunch** im Foyer
- 14:00 - 15:30 **Session V:** Kontroversen und Grenzen der Meniskus Chirurgie
• Wie würden Sie entscheiden?
Fallpräsentationen und TED-Umfrage Balke
• Meniskusläsion und Gonarthrose: Woher kommt der Schmerz und wie muss ich behandeln? Grote
• Biomechanische Überlegungen der Meniskusrehabilitation Alfuth
- 15:30 - 16:00 **Abschlussdiskussion** und Ende der Veranstaltung

Unterstützung

Die Durchführung der Veranstaltung wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Firmen:

smith&nephew, Hamburg
Richard Wolf, Knittlingen
Medi, Bayreuth
rahm, Köln
Codon, Teltow

OPED, Valley/Oberlaindern
Neurotech, Salem
Promedia, Siegen
DePuy Synthes, Umkirch